

#poesie – Gegenwartslyrik kennenlernen und eigenes Erleben #poetisieren

(Martin Beyer)

Kurzpräsentation:

Viele Schülerinnen und Schüler können sich nicht vorstellen, dass ein Mensch des Barocks, der Klassik, der Romantik ähnlich oder gar Ähnliches gedacht und literarisch zum Ausdruck bringen wollte wie ein Mensch heute. Genau dieses Bindeglied möchte *#poesie* schaffen. Das Projekt baut Wortbrücken, indem es Gedichte und Songtexte aus der unmittelbaren Gegenwart vorstellt und durch Hashtags in Bezug setzt zu den großen Themen und Traditionen der Lyrikgeschichte. Das assoziative Spiel mündet in einen kreativen Prozess: Die Schülerinnen und Schüler schreiben Texte, die einerseits ihre unmittelbare Lebenswirklichkeit spiegeln, sich andererseits bewusst mit Themen und Traditionen der Lyrikgeschichte auseinandersetzen. Die Welt muss *#poetisiert* werden.

Ort:

Bamberg (Anreise zu anderen Orten in Bayern auf VHB)

Schulart, Klassenstufe:

Gymnasium, Realschule: Oberstufe bzw. 10. Klasse

Benötigt werden:

Beamer, Ton, Tafel, Schreibzeug

Zeitlicher Umfang:

Als Tagesworkshop oder Kurzvariante (4 Schulstunden)

Verfügbar ab:

Winter 2020/21

Eigene Texte werden als E-Book den Teilnehmenden zugänglich gemacht als Erinnerung an den Kurs

Teilnahme an der Best-Of-Präsentation auf dem Literaturportal Bayern, Juli 2021

Informationen zum Projektleiter:

Martin Beyer, geboren 1976, wohnt in Bamberg, ist Germanist und mit Preisen und Stipendien bedachter Schriftsteller. Zusammen mit Nora Gomringer ist er Herausgeber der Anthologie *#poesie*, herausgegeben von Nora Gomringer & Martin Beyer (Voland & Quist 2020). Weitere Informationen siehe „Autorinnen und Autoren“ unter: www.literaturportal-bayern.de und www.hinter-den-tueren.de

Texte zur Vorbereitung:

Werden den Lehrkräften im Vorfeld zur Verfügung gestellt.